

Kleines Quiz über alte Instrumente

Thomas M. Schallaböck, Master of advanced Studies

Spielregeln:

Alle Schüler stehen auf. Die Lehrerin stellt der ersten Schülerin die Frage wie beim Millionenquiz. Sie hat die Auswahl aus vier Möglichkeiten.

Wenn die Antwort richtig ist, darf sie stehen bleiben und die nächste Schülerin hat die nächste Frage zu beantworten.

Ist die Antwort jedoch falsch, dann muss sich die Schülerin setzen und die nächstfolgende muss die selbe Frage beantworten. Da bereits eine falsche Antwortmöglichkeit ausscheidet, hat es diese Schülerin etwas leichter. Im Extremfall scheiden drei mit der gleichen Frage aus und die vierte muss nur noch die letzte Antwortmöglichkeit sagen und bleibt damit im Spiel. Ziel soll es sein zumindest drei Runden zu überstehen.

Ich bitte, dieses Quiz nicht mit tierischem Ernst zu betreiben: Es soll Spaß machen, spannend sein und dadurch die Lernmöglichkeit erhöhen.

1. Welche Blockflöte klingt am tiefsten?
 - a. Altblockflöte
 - b. Tenorblockflöte
 - c. **Bassblockflöte**
 - d. Sopranblockflöte

2. Woraus baut man eine gute Blockflöte?
 - a. Knochen
 - b. Plastik
 - c. Metall
 - d. **Holz**

3. Wie viele Grifflöcher hat eine Blockflöte?
 - a. 4
 - b. 6
 - c. **8**
 - d. 10

4. Wann tauchen die ersten Blockflöten auf?
 - a. In der Steinzeit
 - b. **Im Mittelalter**
 - c. In der Römerzeit
 - d. Im Dinosaurierzeit

5. Wie heißt die historisch kleinste Blockflöte?
 - a. Garfein
 - b. Garkein
 - c. **Garklein**
 - d. Garfield

Alte Musik für junge SchülerInnen

Erzabt-Klotz-Str. 27, A - 5020 Salzburg, Tel & Fax: +43 / 662 / 831 002, Mobil: +43 / 664 / 33 78 522
Homepage: www.altemusik.net - e-mail: thomas@altemusik.net

Kleines Quiz über alte Instrumente

Thomas M. Schallaböck, Master of advanced Studies

6. Was ist eine Cornamuse?
 - a. **Ein Blasinstrument**
 - b. Ein Streichinstrument
 - c. Ein Schlaginstrument
 - d. Ein Zupfinstrument

7. Der Klangerzeuger der Cornamuse ist ...
 - a. Ein Mundstück, wie bei der Blockflöte.
 - b. **Ein Doppelrohrblatt, wie bei der Oboe.**
 - c. Ein Kesselmundstück, wie bei der Trompete.
 - d. Ein Computerbauteil, wie bei einem Keyboard.

8. Bei der Doppelflöte hört man wie viele Töne gleichzeitig?
 - a. Einen
 - b. **Zwei**
 - c. Drei
 - d. Vier

9. Wie heißt das Musikinstrument mit den Tasten und der Kurbel?
 - a. Drehorgel
 - b. Leierkasten
 - c. Klavierleier
 - d. **Drehleier**

10. Die tiefen gleichbleibenden Töne macht die ...
 - a. **Hummelsaite**
 - b. Wespensaite
 - c. Bienensaite
 - d. Hornissensaite

11. Das schnarrende Geräusch entsteht durch ...
 - a. Festes Greifen der Tasten
 - b. **Ruckartiges Drehen der Kurbel**
 - c. Zusammenpressen der Arme
 - d. Das Klopfen mit dem Fuß

12. Die Drehleier gehört zur Gruppe der ...
 - a. Blasinstrumente
 - b. Zupfinstrumente
 - c. Schlaginstrumente
 - d. **Streichinstrumente**

Alte Musik für junge SchülerInnen

Erzabt-Klotz-Str. 27, A - 5020 Salzburg, Tel & Fax: +43 / 662 / 831 002, Mobil: +43 / 664 / 33 78 522
Homepage: www.altemusik.net - e-mail: thomas@altemusik.net

Kleines Quiz über alte Instrumente

Thomas M. Schallaböck, Master of advanced Studies

13. Im Mittelalter hatte die Drehleier oft die Form ...
- a. Einer Hundhütte
 - b. Einer Burg
 - c. **Eines Kastens**
 - d. Eines Kübels
14. Welches Blasmusikinstrument klingt ganz ähnlich wie eine Drehleier?
- a. Die Blockflöte
 - b. Die Trompete
 - c. Die Panflöte
 - d. **Der Dudelsack**
15. Die Spielpfeife des Dudelsacks ist sehr oft ...
- a. **Eine Cornamuse**
 - b. Eine Posaune
 - c. Eine Schiedsrichterpfeife
 - d. Eine Flöte
16. Die gleichtönenden Basspfeifen beim Dudelsack nennt man ...
- a. Wasserpfeifen
 - b. Tabakspfeifen
 - c. **Hummelpfeifen**
 - d. Bärenpfeifen
17. Von wo kommt der Dudelsack?
- a. Irland
 - b. **Asien**
 - c. Schottland
 - d. Afrika
18. Die Zither wird ...
- a. Gestrichen
 - b. Geblasen
 - c. Geschlagen
 - d. **Gezupft**
19. Das Gämshorn baut man aus Hörnern von ...
- a. Einem Einhorn
 - b. Eine Gämse
 - c. **Einem Rind**
 - d. Einem Steinbock

Alte Musik für junge SchülerInnen

Erzabt-Klotz-Str. 27, A - 5020 Salzburg, Tel & Fax: +43 / 662 / 831 002, Mobil: +43 / 664 / 33 78 522
Homepage: www.altemusik.net - e-mail: thomas@altemusik.net

Kleines Quiz über alte Instrumente

Thomas M. Schallaböck, Master of advanced Studies

20. Der eigenartige Klang beim Kazoo (Lied von den Fröschen und Nachtigallen!) entsteht durch...
- Das Hineinblasen
 - Das Hineinsingen**
 - Das Ansaugen
 - Durch das Drücken des Knopfes
21. Das Krummhorn funktioniert ähnlich wie ...
- Eine Oboe**
 - Eine Trompete
 - Eine Geige
 - Eine Orgel
22. Die Laute heißt so, weil sie
- Laut ist
 - Im Arabischen so ähnlich heißt**
 - Laute von sich gibt
 - Normalerweise von lauten Männern gespielt wird
23. Die Laute ist eine Erfindung aus ...
- Europa
 - Arabien**
 - Amerika
 - Russland
24. Die Laute kam zu uns nach Europa durch ...
- Die Kreuzritter**
 - Handelsreisende
 - Schmuggler
 - Urlauber
25. Die Mandoline hat 8 Saiten aber man hört nur 4 verschiedene Töne. Warum?
- Der Musiker kann nur 4 Seiten anzupfen.
 - Der Musiker lässt absichtlich jeden zweite Seite aus.
 - Jeweils zwei Saiten haben den gleichen Ton.**
 - Die ersten 4 Saiten sind so laut, dass man die anderen 4 überhört.
26. Die Mandoline ist ein Urenkel von ...
- Der Gitarre
 - Der Ukulele
 - Des Banjos
 - Der Laute**

Alte Musik für junge SchülerInnen

Erzabt-Klotz-Str. 27, A - 5020 Salzburg, Tel & Fax: +43 / 662 / 831 002, Mobil: +43 / 664 / 33 78 522
Homepage: www.altemusik.net - e-mail: thomas@altemusik.net

Kleines Quiz über alte Instrumente

Thomas M. Schallaböck, Master of advanced Studies

27. Die Schalmey klingt ...

- a. So zart wie ein Windhauch
- b. So weich wie eine Flöte
- c. So kräftig wie eine Trompete
- d. **Lauter als eine Trompete**

28. Die mittelalterliche Schnabelflöte hat auf der Rückseite ...

- a. Ein Daumenloch
- b. Zwei Daumenlöcher
- c. **Kein Daumenloch**
- d. Drei Daumenlöcher

P.S.: Die obige Erklärung der Spielregeln erwähnt der Einfachheit halber nur weibliche Wesen, Lehrerinnen und Schülerinnen; d.h. selbstverständlich möchte ich niemand ausschließen!!!

Viel Spass!

Alte Musik für junge SchülerInnen

Erzabt-Klotz-Str. 27, A - 5020 Salzburg, Tel & Fax: +43 / 662 / 831 002, Mobil: +43 / 664 / 33 78 522
Homepage: www.altemusik.net - e-mail: thomas@altemusik.net